

REGULARIEN KULTURSÄULEN 2023

1. Berechtigung
Wer an den Kultursäulen plakatieren will, muss Mitglied einer Sektion des Pforzheimer Kulturrats e. V. und als Kulturträger öffentlich anerkannt sein.
In begründeten Ausnahmefällen ist auch die Entrichtung einer „Verwaltungspauschale“ statt des Beitrags an die Sektion möglich.
2. Durchführungsort der Veranstaltung
Durchführungsort der Veranstaltung / Aktivität muss innerhalb des Stadtgebietes von Pforzheim liegen.

3. Gebühren

- a) Jahresbeitrag

Mitgliedsbeitrag an die Sektion	100,-- € pro Jahr
ODER	
Verwaltungspauschale	120,-- € pro Jahr

- b) Plakatierungskosten

Die Plakatierungskosten richten sich nach der Plakatgröße.
1 Plakatierungsaktion (i. d. R. 33 Säulen) kostet:

DIN A 3 - Plakate	=	9,45 €
DIN A 2 - Plakate	=	18,90 €
DIN A 1 - Plakate	=	37,80 €

Die Rechnungsstellung erfolgt jährlich – meist im Februar für das vergangene Jahr.
Der Mitgliedsbeitrag wird von den Sektionen allerdings schon im laufenden Jahr erhoben.

4. Größe der Plakate
mindestens DIN A 3 / maximal DIN A 1 für Veranstaltungen / Aktivitäten.
Zu kleine oder zu große Plakate können nicht gehängt werden.
Wünschenswertes Format: Hochformat
5. Anzahl der Plakate
Derzeit gibt es 33 Plakatsäulen bzw. Plakatwände. Die Plakatrolle sollte also 33 Plakate beinhalten
6. Banderolen-Zettel
An jede Plakatrolle wird ein ausgefüllter Banderolen-Zettel mit dem Namen des Veranstalters / der Veranstaltung und dem Veranstaltungsdatum geheftet.

Plakate ohne diesen Vordruck werden nicht aufgehängt.

Die Banderolen-Zettel (Vordruck als Kopiervorlage) erhalten alle Veranstalter, die Mitglied in einer Sektion des Kulturrates sind oder Verwaltungspauschale bezahlen. (siehe 1.)

7. Zeitraum

Eine Hängegarantie gilt in der Regel für 13 Tage. Wenn Plakate länger als 13 Tage hängen sollen (z. B. bei Ausstellungen), ist eine Wiederbeklebung möglich gegen nochmalige Berechnung. Die Plakate dafür werden wie „neue Plakate“ im Kupferdächle abgegeben (siehe 11).

Es wird darum gebeten, dass Plakate bei Einzelveranstaltungen höchstens 2 ½ Wochen vor den jeweiligen Veranstaltungen abzugeben und aufhängen zu lassen. Eine frühere Plakatierung ist in der Regel nicht möglich.

8. Plakatierungsvorgang

In der Regel werden die Plakate mittwochs und donnerstags an die Säulen angebracht. Bei widrigen Wetterverhältnissen kann es auch noch bis freitags hinziehen, bis alle Säulen bestückt sind.

9. Maximum

Pro Veranstalter und Woche dürfen maximal 4 Plakate abgegeben werden. Die Gesamtfläche darf 3 Plakate DIN A 1 nicht übersteigen.

10. Rechtsanspruch / Überbelegung

Es besteht kein Rechtsanspruch darauf, dass die Plakate an allen 33 Säulen hängen. Im Falle einer Überbelegung der Säulen können folgende Maßnahmen getroffen werden:

- Die Plakate werden nur an jeder 2. Säule plakatiert
- Die Plakate hängen nicht 13 Tage, sondern nur 6 Tage
- Die Plakate werden erst eine Woche später gehängt
- Die Plakate werden überhaupt nicht gehängt – (sehr selten) nur in Rücksprache mit dem Veranstalter (ohne Berechnung). Die Plakate verbleiben im Kupferdächle und können dort wieder abgeholt werden.

11. Abgabe der Plakatrolle(n)

Die Plakate werden im Kupferdächle gesammelt und vom Plakatierer dort i. d. R. am Dienstag Abend nach 20 Uhr abgeholt.

Grundsätzliche Abgabezeitfenster im Kupferdächle sind: Mo - Do jeweils 9 – 15 Uhr. Während der Schulzeiten ist das Kupferdächle in der Regel Di – Do auch von 15 – 18 Uhr geöffnet. Eine Abgabe ist nach telefonischer Rücksprache unter Tel. 07231 / 280 950 0 dann auch abweichend von den oben genannten Abgabezeitfenstern möglich.

Neu: Ab dem Frühjahr 2023 (Termin wird noch bekannt gegeben) wird es im Bereich des Außenbereiches des Kupferdächles eine Ablagebox geben, wo die Plakate sicher auch außerhalb der Öffnungszeiten hinterlegt werden können.

12. Plakatierungspausen

In folgenden Zeiten findet keine Plakatierung statt:

Sommerferien

- letzte Plakatierung: erster Dienstag in den Sommerferien
- erste Plakatieren: letzter Dienstag in den Sommerferien.

In den Sommerferien findet ca. zweimal eine Prüfung der Säulen statt.

Weihnachtsferien

- letzte Plakatierung: letzter Dienstag vor den Weihnachtsferien
- erste Plakatierung: erster Dienstag nach den Weihnachtsferien.

13. Die Höhe der Beiträge, der Verwaltungspauschale sowie die Plakatierungskosten werden vom Pforzheimer Kulturrat e.V festgelegt.
14. Ob neue Mitglieder für die Kultursäulen aufgenommen werden können, entscheidet der Pforzheimer Kulturrat. Die Geschäftsstelle der Kultursäulen (im Regelfall die Geschäftsstelle des Pforzheimer Kulturrates) entscheidet in Zweifelsfällen.

Ansprechpartner:

KUPFERDÄCHLE

Frau Andrea Kluge
Kallhardtstraße 31
75173 Pforzheim
Tel.: 07231 / 280 950-0
email: kultursaeulen@pforzheimer-kulturrat.de

Verantwortlich:

PFORZHEIMER KULTURRAT E.V.

Geschäftsstelle:
Theaterbüro Mürle
Kirchenstraße 6
75172 Pforzheim
Tel.: 07231 / 46 56 50
www.pforzheimer-kulturrat.de
eMail: info@pforzheimer-kulturrat.de